

Streikunruhen in Deutschland!

Etwa 50 Personen in einem Kampf zwischen Polizei und Streikern verwundet.

Settin, 6. Juni.—In dem Bortort Brauendorf kam es gestern Abend zwischen Polizei und Streikern zu einem Kampfe, bei welchem etwa 50 Personen verwundet wurden.

Posthaster Verstorben wieder hier.

New York, 6. Juni.—Graf von Bernstorff, der deutsche Posthaster an die Ver. Staaten, traf gestern mit der „Kronprinzessin Cecile“ wieder hier ein.

125 im Gefecht gefallen.

Veracruz, Mex., 6. Juni.—Ein hier heute eingetroffenes Cirkular von Monterrey meldet, daß bei einem zwischen Regierungstruppen und Rebellen in der Nähe von Candela, Mex., stattgefundenen Gefecht 100 Rebellen und 25 Mann Regierungstruppen gefallen waren.

Neuer deutscher Dreadnought.

Bremen, 6. Juni.—Ein neues deutsches Minierschiff von der Dreadnought-Klasse „Graf-Weissenburg“ vom Stapel gelassen und auf den Namen „Margraf“ getauft.

Der Ritherkongreß.

Davenport, Iowa, 6. Juni.—Der hier tagende Ritherkongreß ist zum Abschluß gekommen; derselbe nahm einen erfolgreichen Verlauf.

Zwischenfälle auf Cuba.

Havana, 6. Juni.—Präsident Menocal von Cuba hat die Affäre, welche das Zwischenfallgesetz wieder einführt, unterzeichnet.

Erhält seine Politik wieder.

Dem Zwickler Franz C. Sandtrall hatte der Orkan ein Verhängnis über sich gebracht, indem er über 50 Meilen von Omaha die Politik wurde ihm zugeführt, sie ist wieder verfallen.

New York's Jubiläumsgabe.

Dieselbe in Berlin gewürdigt.—Wahrzeichen Münchens gefährdet.—„The Cassett Way“ verboten.

Berlin, 6. Juni.—Das Ergebnis der Jubiläumsgabe, die auf des Kaisers persönlichen Wunsch für Wohlthätigkeits- und gemeinnützige Zwecke verwendet werden, hat allgemein hohe Befriedigung erregt.

Einige der ältesten historischen Wahrzeichen der Stadt München, der in zahlreichen Verben behungene und in Prosa beschriebene Peterssturm, ist in Gefahr gewesen, der Zerstörung anheimzufallen.

In Kassel hat die Zensur die Ausführung von Eugen Walters New Yorker Sittenbild „The Cassett Way“, (das in New York von Belasco zwei Saisons unter riesigem Zuspruch gegeben wurde), verboten.

Durch Bundesgesetz „trocken“.

Sioux Falls, S. D., 6. Juni.—Durch Kongreßbeschluss vom 17. Februar 1910 wurden Theile der Cheyenne und Standing Rock Indianerreservatien der Besiedelung eröffnet, aber für diesen Landstrich wurde das Bundesgesetz beibehalten, welches die Einführung von berauschenden Getränken in Indianerterritorien streng verbietet und schwer bestraft.

Türkei beginnt Gebietsräumung.

Konstantinopel, 6. Juni.—Die Türkei hat mit der Räumung des Gebiets von 60,000 Quadratkilometern, welches sie in Europa an die Mächte der Balkanliga abtreten soll, heute begonnen.

Für chinesische Militärliegerei.

San Francisco, 6. Juni.—Tom Guan, der chinesische Vogelweiser, welcher gestern von hier nach Shanghai abreiste, gab vor seiner Abfahrt bekannt, daß er eine Militärliegerei für die neue Republik begründen werde.

Zwei Flieger abgestürzt.

Buc. Frankreich, 6. Juni.—Der französische Flieger Bernard und ein Passagier stürzte mit seinem Apparat aus großer Höhe herab. Beide Männer wurden getötet.

Wetterbericht.

Für Omaha, Council Bluffs und Umgebung: Schön heute und Samstag; kühlere heute Abend.

Wichtige Ernennungen.

Präsident Wilson befehl Posten für den auswärtigen diplomatischen Dienst.

Washington, 6. Juni.—Präsident Wilson kam gestern spät am Nachmittag ganz unerwartet nach seinem Zimmer im Kapitoll und konferierte mit mehreren Senatoren, Demokraten und Republikanern, wegen Beförderung von Posten im auswärtigen diplomatischen Dienst.

Die Suffragetten.

Epsom, England, 6. Juni.—Emily Wilding Davison, die Suffragette, welche beim Derbyrennen dem Pferde des Königs in die Jagel fiel, aber von dem Hof niedergeworfen und schwer verletzt wurde, kam wieder zum Bewusstsein.

Abstimmung auf Auditoriumkauf.

Die Stadtkommission hat heute Morgen beschloßen, das Volk über den geplanten Ankauf des Auditoriums durch eine Wahl entscheiden zu lassen.

Ticketagent erschossen.

Pittsburg, Pa., 6. Juni.—Der Ticketagent der Pennsylvaniaabahn, James McRair, wurde heute Mittag von einem Clerik erschossen und getötet.

Schmelzarbeiter am Streik.

Pueblo, Colo., 6. Juni.—150 Arbeiter der United States Zinc Company haben die Arbeit niedergelegt. Sie verlangen höheren Lohn. Ungefähr 500 Angestellte sind an dem Streik beteiligt.

Metalce ist zufrieden.

Richard L. Metalce, der neuernannte Zivilgouverneur der Panamakanale, kam heute durch Omaha auf der Reise nach Lincoln.

Aus dem Staate.

Lincoln, 6. Juni.—Die Nachricht, daß die 17 Jahre Periode der Heuschrecken in diesem Jahre fällt ist, hat Sekretär Marshall von der staatlichen Forstverwaltung veranlaßt, die Obliegenheiten in Nemaha County zu inspizieren.

Verschwörung in Indien!

Eine ausgedehnte Verschwörung gegen die britische Regierung ist aufgedeckt worden.

Calcutta, Indien, 6. Juni.—Es ist eine weitverbreitete Verschwörung der Eingeborenen entdeckt worden, die die britische Regierung zu kürzen beabsichtigt.

Bildhauer Wandschneider gewinnt.

Sein Entwurf des Hectorius-Schurz-Dänzer Denkmals schließlich doch angenommen.

St. Louis, 6. Juni.—Das Direktorium der Hectorius-Schurz-Dänzer Denkmal-Gesellschaft hat den Entwurf von Professor Wilhelm Wandschneider von Berlin, betitelt „Die nackte Wahrheit“ angenommen.

Händeln kein Kriegsmaterial.

Newport, Wales, England, 6. Juni.—Die Föderation der Transportarbeiter hat beschloßen, von jetzt an keine Kriegsmunition zu händeln zu wollen.

Kongreß.

Washington, D. C., 6. Juni.—Präsident Wilsons Stellung zur Unterstützung von Zollfreier Wollle und zollfreier Zucker scheint immer fester zu werden, je näher der Senatstaktus rückt.

Angerbot für Crede Heim.

Der Stadtrath nahm heute Morgen das Angebot von Frau T. L. Kimball für ein der Stadt gehöriges Grundstück hinter der Farm an.

Süd-Omaha.

Am 15. Juli sollen umfangreiche Pflasterarbeiten begonnen werden. Vor über einem Jahr wurden alle Arbeiten aufgrund der Union-Arbeitersstreik aufgeschoben.

Vize-Präsident Ehrenhaft.

Neillsville, Tenn., 6. Juni.—Vize-Präsident Thomas R. Marshall und dessen Gattin sind Ehrenhaft in die Stadt. Es fand ein öffentlicher Empfang ihnen zur Ehre statt.

Umzug der Babash Postoffice.

Die Postoffice der Babash Eisenbahn wird nächste Woche nach dem Woodmen of the World Gebäude verlegt werden.

Proseß niedergelegt.

Bundesanwalt Howell hat den Proseß gegen J. B. Mann wegen Mißbrauchs der Post in Verbindung mit dem Verkauf von Patentrechten niedergelegt.

Bedeutender Erfassungspruch.

Die Bundesregierung soll den Bahnen 30 Millionen nachzahlen.

Washington, 6. Juni.—Falls eine jetzt getroffene Entscheidung des „Court of Claims“ nicht umgekehrt wird, worauf das Justizdepartement hinwirkt, das die Wiederaufnahme des betreffenden Verfahrens verlangt, wird nicht nur die Bundesregierung den Bahngesellschaften für die Postbeförderung ungefähr dreißig Millionen Dollars nachzubehalten haben, sondern sich auch der künftig für die Postbeförderung zu bezahlende Preis für ein ungefähres ein Drittel erhöhen.

Explosion.

An der Anlage der Waterloo Mühle, 1617 Howard Straße, explodierte ein Ammoniak Kondensator.

Todesnachrichten.

Die Beerdigung der verstorbenen Frau Dorothy Rau fand gestern Nachmittag von Hause ihrer Tochter Frau R. C. Strehlow, aus auf dem Cardale Friedhof statt.

Angerbot für Crede Heim.

Der Stadtrath nahm heute Morgen das Angebot von Frau T. L. Kimball für ein der Stadt gehöriges Grundstück hinter der Farm an.

Vahnhof für Kalifornien.

Anstelle des durch den Lornado fast gänzlich zerstörten Burlington Bahnhofs in Kalifornien baut die Bahnverwaltung einen neuen Bahnhof.

Süd-Omaha.

Am 15. Juli sollen umfangreiche Pflasterarbeiten begonnen werden. Vor über einem Jahr wurden alle Arbeiten aufgrund der Union-Arbeitersstreik aufgeschoben.

Vize-Präsident Ehrenhaft.

Neillsville, Tenn., 6. Juni.—Vize-Präsident Thomas R. Marshall und dessen Gattin sind Ehrenhaft in die Stadt. Es fand ein öffentlicher Empfang ihnen zur Ehre statt.

Umzug der Babash Postoffice.

Die Postoffice der Babash Eisenbahn wird nächste Woche nach dem Woodmen of the World Gebäude verlegt werden.

Proseß niedergelegt.

Bundesanwalt Howell hat den Proseß gegen J. B. Mann wegen Mißbrauchs der Post in Verbindung mit dem Verkauf von Patentrechten niedergelegt.

Personalien.

Serr Carl Fritz und Frau aus Fremont verließen heute in Gesellschaft und zum Besuch von Freunden in der Stadt.

Ernennungen des Gouverneurs.

C. A. Sommer Vorführer des Komitees für Aufforstung der Sandhügelregion.

Lincoln, Neb., 6. Juni.—Gouverneur Morehead hat nachstehende Herren zu Mitgliedern der Kommission für Aufforstung der Sandhügelregion ernannt: C. A. Sommer, Lincoln; Woodruff Hall, Valentine; A. Metzger, Nels. Das Komitee zwecks Untersuchung der Wasserkräfte besteht aus den Herren J. J. McMillen, Dakota City; Prof. G. E. Condra, Staatsuniversität; C. S. Gustafson, Mead; S. C. Palmer, Clay Center; Geo. Jackson, Nelson.

Kartengellschaft im Aufstiege.

Auf den Sonntag Abend im neuen Heim der Omaha Kartengellschaft feierte die Kartengellschaft ihren fünfzigsten Geburtstag.

Omaha Universität.

Elf junge Männer und Mädchen erhielten gestern Abend in der Omaha Universität ihr Reifezeugnis.

Professoren der Omaha Schulen.

Professor der Omaha Schulen, hielt eine eindrucksvolle Ansprache über das Thema „Bildung und das zwanzigste Jahrhundert.“

Nudolph Zimmermann genesen.

Der professionelle Billardspieler Nudolph Zimmermann, der vor einigen Monaten von seinem Freunde Schweizer Conway erschossen und schwer verletzt wurde, ist Mittwoch aus dem St. Josephs Hospital als geheilt entlassen worden.

Omaha Postoffice inspiziert.

Eine Anzahl Postofficeinspektoren trafen Donnerstag in Omaha ein, um die jährliche Inspektion der Omaha Postoffice und der Zweiganstalten vorzunehmen.

Selbstmordversuch.

Aus Niedergeschlagenheit versuchte Donnerstag Abend Franklin Rae Davis in ihrer Wohnung, 613 Süd 16. Straße, sich mittels Karboläure das Leben zu nehmen.

Antirauß-Ordinanz.

Rauchinspektor R. N. Wolfe wird an eine Anzahl Leute, welche die Antirauß-Ordinanz nicht befolgen, Warnungsnotizen senden.

Zwölf Neger verhaftet.

Auf Anordnung des Polizeichefs wurden Donnerstag Abend alle in den Straßen umherlangelnden Neger verhaftet, die keine zutreffende Auskunft geben konnten.

W. J. Wurt, deutscher Optiker.

W. J. Wurt, deutscher Optiker, Angen unterthut für Brillen. 443-5 Brandeis Gebäude.

Schauerliche Tragödie!

Vater und Sohn tödten sich gegenseitig.—Frau schwer verwundet.

Eine furchtbar blutige Tragödie spielte sich letzte Nacht in dem Hause 714 Süd 16. Straße ab.

Er hat letzte Nacht die furchtbare Tragödie wahr gemacht. Als Frau McBride mit ihrem Sohne um ungefähr 10:45 Uhr vom Theater heimkam, lauerte der Mörder auf seine Opfer.

Als die Polizei eintraf, bot sich ein furchtbarer Anblick.

Als die Polizei eintraf, bot sich ein furchtbarer Anblick. Die Möbel waren in totem Wirrwarr durcheinander geworfen und die Luft war mit Pulverdampf geschwängert.

Frau McBride wurde in größter Eile nach dem St. Josephs Hospital befördert.

Frau McBride wurde in größter Eile nach dem St. Josephs Hospital befördert. Ihr Arm wird wahrscheinlich abgenommen werden müssen.

Coroner Willis C. Crosby hat die Leichen übernommen.

Coroner Willis C. Crosby hat die Leichen übernommen. Eine Untersuchung ergab, daß jeder Mann fünf Mal geschossen wurde.

Hochzeiten.

Frl. Emma Werninghoff, Tochter von Herrn und Frau John Werninghoff, und ein beliebtes Mitglied der Concordia, hat sich Montag Abend mit Herrn Alex Gibbs verheiratet.

Antirauß-Ordinanz.

Rauchinspektor R. N. Wolfe wird an eine Anzahl Leute, welche die Antirauß-Ordinanz nicht befolgen, Warnungsnotizen senden.

Zwölf Neger verhaftet.

Auf Anordnung des Polizeichefs wurden Donnerstag Abend alle in den Straßen umherlangelnden Neger verhaftet, die keine zutreffende Auskunft geben konnten.